Amtliche Mitteilung der Gemeinde Koppl

Zugestellt durch österreichische Post

KOPPLER GEMEINDEZEITUNG

Koppl, im November 2018 - **Ausgabe Nr. 09/18**

Stellenausschreibungen der Gemeinde Koppl

Gruppenführende/n Kindergartenpädagog/in/en im Kindergarten Koppl mit Kindergartenleitung (Karenzvertretung)

Dienstantritt: Jänner 2019 (nach Vereinbarung)
Anstellungsausmaß: 40 Wochenstunden,
d.s. 100 % der Vollbeschäftigung

Anstellungsprofil:
Abgeschlossene Ausbildung als Kindergarten-pädagog/e/in gem. § 20 des Salzburger Kinderbetreuungsgesetzes 2007, idealerweise mit Leiter/innenkurs.
Kommunikations-, Konflikt- und Teamfähigkeit, Bereitschaft zur Weiterbildung und Kooperationen.

Dienstzeit:
Montag bis Freitag nach Dienstplan, Öffnungszeiten 07.00 bis 17.00 Uhr (Freitag bis 14.00 Uhr).

Auf das Dienstverhältnis findet das Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetz 2001 i.d.g.F. und das Salzburger Kinderbetreuungsgesetz 2007 i.d.g.F. Anwendung. Die Entlohnung erfolgt nach dem Entlohnungsschema KD. Die Entlohnung ist abhängig von der anrechenbaren Vordienstzeit und beträgt mindestens für eine/n gruppenführende Pädagog/en/in brutto € 2.493,20 (14 mal p.a.)

Telefonische Auskünfte:
AL Matthias Bahngruber, 06221/7213-21
KG Koppl: Michaela Neumayr, 06221/7328

Reinigungskraft für Gemeindegebäude

Arbeitsbereich:
• Gebäude im Eigentum der Gemeinde Koppl im gesamten Gemeindegebiet

Anstellungsausmaß:
Teilzeit 50 %, das sind 20 Wochenstunden

Auf das Dienstverhältnis und die Entlohnung findet das Gemeinde-Vertragsbediensteten-Gesetz 2001 i.d.g.G. Anwendung.
Entlohnungsschema HD, Entlohnungsgruppe p5: die Einstufung ist abhängig von der anrechenbaren Vordienstzeit und beträgt in der Entlohnungsgruppe p5 bei einem Anstellungsausmaß von 50 % (20 Wochenstunden) mindestens € 923,56 (btto.)

Beginn des Dienstverhältnisses: ab sofort

Voraussetzungen:
• Selbstständiges gewissenhaftes Arbeiten
• Bereitschaft zu flexibler Arbeitszeit
• Bereitschaft zur Durchführung von Aushilfs- und Vertretungsarbeiten
• Physische und psychische Belastbarkeit
• Führerschein der Klasse B (wenn möglich)

Schriftliche Bewerbungen bis spätestens Montag, 26.11.2018 an:

Gemeindeamt Koppl, z.H. Amtsleiter Matthias Bahngruber, Dorfstraße 7, 5321 Koppl
oder per Mail an amtsleitung@koppl.at.

Für die Bewerbung ist das Formular **„Ansuchen um Aufnahme in den Gemeindedienst“**, welches von der Homepage der Gemeinde **www.koppl.at** entnommen werden kann, zu verwenden und ein Lebenslauf beizulegen.

Die Stellenvergaben erfolgen unter Beachtung des Salzburger Gleichbehandlungsgesetzes.

IMPRESSUM: Eigentümer, Herausgeber & Verleger: Gemeinde Koppl, Dorfstraße 7, 5321 Koppl, **E-Mail:** gemeindeamt@koppl.at, **Homepage:** www.koppl.at
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Rupert Reischl; **Layout:** Gemeinde Koppl-BW **Bildnachweise:** Gemeinde Koppl sowie gekennzeichnete Bilder

Plastikmüllvermeidung

Liebe Gemeindebürger/innen!

Da unser Altstoffsammelhof erweitert und renoviert wird, versuche ich in den nächsten Monaten über Müllvermeidung und Recycling zu informieren. Helft bitte mit, unsere Umwelt zu entlasten! In Österreich fallen jährlich 900 000 Tonnen Plastikmüll an. Hier sind einige Vorschläge, wie man diesen reduzieren helfen könnte.

Zehn Tipps zur Plastikmüllvermeidung

1. Stofftaschen statt Plastiksackerl
2. Kaffeepulver oder -bohnen statt Kaffeekapseln
3. Nachfüllpackungen für Seife und Shampoos statt Einmalgebinde
4. Glasgebinde für Milch und Joghurt statt Tetrapack-gebinde und Plastikbecher
5. Mehrwegflaschen statt Einweg- oder Plastikflaschen
6 Stoffwindeln statt Wegwerfwindeln
7. Thermobecher für Coffee to Go statt Wegwerfbecher
8 Richtiges Geschirr und Besteck bei Partys statt Wegwerfgeschirr und -besteck
9. Holz- statt Plastikspielzeug
10. Jausenboxen für Schule und Kindergarten statt Sackerl

Danke für eure Hilfe
GV Eva Wimmer
Vorsitzende Energie- und Umweltausschuss

LEADER Region FUMO

43 Projekte wurden bisher in der Region umgesetzt

Die Mitglieder des Dachvereins zur Regionalentwicklung Fuschlsee Mondsee haben sich die Generalversammlung der Leader-Region vergangenen Dienstag im Schloss Mondsee nicht entgehen lassen.

Das Team der LEADER Region hat gemeinsam mit Obfrau Bgm. Elisabeth Höllwarth Kaiser stellvertretend für die vielen engagierten Mitdenker und Mitgestalter die Arbeitsbilanz des vergangenen Jahres präsentiert und Rückschau gehalten: Mehr als 40 Projekte wurden in den vergangenen 3,5 Jahren in dem 9-köpfigen Projekt-auswahlgremium diskutiert, hinterfragt und genehmigt.

Mit diesem Projektvolumen hat die Region etwa 62% des ihr zur Verfügung stehenden Fördervolumens ausge-schöpft. Es gibt also durchaus noch Geld für neue Ideengeber und Projektträger abzuholen, um innovative Projekte aus und für die Region in die Tat umzusetzen.

Bei der Generalversammlung wurden einige Leitprojekte vor den Vorhang geholt. Horst Eckstein präsentierte sein Projekt „BiLLITII - wir machen barrierefrei“, das zur Diskussion anregte. **Genau nachzulesen sind diese und zahlreiche weitere Projekte auf der Website der LEADER Region FUMO: www.regionfumo.at**.

Energiesparen ist "in"

Effizient heizen und richtig lüften!

Wussten Sie, dass z.B.:
…. richtiges Lüften (Fenster öfters kurz ganz öffnen –„querlüften“, und nicht dauernd gekippt halten)
bis zu 20% an Heizkosten spart und zudem gesundes Raumklima schafft,

..... dass 1 Grad Temperaturunterschied 6% Energiekosten ausmacht,

..... dass Elektrogeräte im „Stand By Betrieb“ unnötig erheblich Strom verbrauchen,

…. dass sich allein durch gute Einstellung der Heizungs-steuerung und bewusste Nutzungsüberlegungen
10 -20 % der Energiekosten einsparen lassen (die laufende Aufzeichnung der Energieverbräuche hilft dabei),

..... Nutzen sie das Angebot der Energie-beratung des Landes Salzburg, Tel.: 0662/8042 DW 3151
E-Mail: energieberatung@salzburg.gv.at
www.salzburg.gv.at/themen/energie/energieb eratung

Richtig Heizen mit Holz

Günstig und gut für’s Klima
„Richtige“ Holzheizer profitieren mehrfach: Der älteste Brennstoff der Welt leistet einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz und schont dabei die Geldbörse.

Ein paar Tipps zum richtigen Einheizen:
Zeichen für eine saubere Verbrennung sind:
• helle, hohe Flammen ohne sichtbaren Rauch
• feine, hellgraue Asche ohne Rückstände.
Zeichen für eine unsaubere Verbrennung sind:
• dunkle, rußende Flammen und verrußte Sichtfenster
• dunkle, grobe Asche mit verkohlten Holzresten.

Die folgenden Empfehlungen gelten für das Heizen mit Kachelöfen / Kachelherden, sind aber auch für andere Holzheizungen hilfreich:
1. Aufschichten der Holzscheite im Brennraum mit Abstand von ein bis drei cm (idealerweise: Kreuzstoß mit ausreichend Abstand zwischen den Holzstücken).
2. Kleine Holzscheite, Späne und die Anzündhilfe oben darauflegen. Sich freisetzende Gase werden so sofort verbrannt.
3. Luftzugänge öffnen und Anzündhilfe entzünden.
4. Nach wenigen Minuten sollten helle, hohe Flammen brennen. Dadurch wird die Bildung von Rauchgasen unterbunden und eine hohe Wirkung erzielt.
5. Sowohl beim Anzünden als auch beim Abbrand ist ausreichende Luftzufuhr notwendig. Deswegen die Luftzufuhr erst dann schließen, wenn sich ein Glutstock gebildet hat.
6. Sobald beim Kachelofen nur noch die Grundglut übrig ist, nachlegen oder die Luftzugänge zum Speichern der Wärme schließen. Bei einem Kachelofen ist ein Nachlegen erst nach acht bis zwölf Stunden nötig.

… regelmäßige Wartung verlängert die Lebensdauer Ihrer Heizgeräte.

Neues aus der Bibliothek Hof-Koppl

„Leselust statt Lesefrust“

Jeden 2. Mittwoch im Monat in der Öffentlichen Bibliothek Hof - Koppl

Für Kinder im Alter zwischen 7 und 12 Jahren, Kosten € 15,00

Foto: Tanja Kumm, istock

Mit Spiel, Spaß und gezielten Bewegungsübungen werden Gehirnareale, die für das Lesen und Lesen lernen wichtig sind, aktiviert.
Ziel ist es, die persönliche Lesekompetenz zu fördern und somit die Freude und Neugierde am Schmökern in Büchern und den vielen Abenteuern, in die man eintauchen kann, zu erhöhen.

Inhalte:

• Unterstützung und Beratung bei der Buchauswahl
• Gemeinsame Bewegungsspiele
• Lesen im ausgesuchten Buch
• Unterstützung durch gezielte, an das Kind angepasste Bewegungsübungen für leichtes und flüssiges Lesen, sowie für das Leseverständnis
• Spaß

Info und Anmeldung: www.pp-kumm.at oder unter 0664 5223042 Ich freue mich auf euch!
Tanja Kumm, Lernberaterin und Coach für Praktische Pädagogik®

Öffentliche Bibliothek Hof - Koppl
im K.U.L.T.
Brunnfeldstraße 2
5322 Hof bei Salzburg
Tel. 06229/2035/31
Homepage: **bibliothek-hof.bvoe.at**

Ausleihzeiten:
Montag
9-13 Uhr u. 15-18 Uhr
Dienstag 15-18 Uhr
Mittwoch 15-18 Uhr
Donnerst. 15-18 Uhr
Samstag 10-12 Uhr

Prävention: Wie schütze ich mich gegen Dämmerungseinbrecher?

POLIZEI
KRIMINALPRÄVENTION

Ein Einbruch in die eigenen vier Wände bedeutet für viele Menschen einen großen Schock. Für die Betroffenen wiegen die Verletzung der Privatsphäre und damit der Verlust des Sicherheitsgefühls oft schwerer als der materielle Schaden.

Wie kann ich mich nun tatsächlich gegen Einbrecher schützen?

Wichtig: JEDER kann in seinem eigenen Bereich Maßnahmen ergreifen, die das Risiko, Opfer eines Einbruches zu werden, vermindern!

*Was kann ich **HEUTE** noch machen?*
• **Nutzen Sie die vorhandenen Sicherheitsvorrichtungen bestmöglich aus!** Auch bei kurzzeitigen Abwesenheiten: Schließen Sie immer die Fenster und versperren Sie die Haus-/Wohnungstüre.
• **Licht bedeutet Sicherheit!**
Achten Sie auf ausreichende Beleuchtung in der Wohnung bzw. im Wohnhaus und im Außenbereich. Dämmerungseinbrecher wählen ihre Einbruchsobjekte oftmals am Kriterium der nicht vorhandenen oder mangelnden Beleuchtung aus.

• **Sorgen Sie für eine gute Nachbarschaft!**
Reden Sie mit den Nachbarn, sprechen Sie die Gefahren eines Einbruches an und gestalten Sie gemeinsam in der Nachbarschaft Sicherheit.
• **Legen Sie ein Eigentums- bzw. Inventarverzeichnis an** (für den Schadensfall zur Anzeigeerstattung und zur Vorlage an die Versicherung)!
• **Bei verdächtigen Wahrnehmungen verständigen Sie unverzüglich die Polizei über den Notruf 133 oder den Euronotruf 112!**
*Was mache ich **MORGEN**?*
• Nehmen Sie die kostenlose und unverbindliche Beratung durch die Experten der Kriminalprävention in Anspruch!
• Investieren Sie nach der Inanspruchnahme einer Beratung in den Einbau einer mechanischen Basissicherheit und/oder Überwachungselektronik!

Bei Fragen wenden Sie sich an die Experten der **Kriminalprävention** des Landeskriminalamtes Salzburg: **Tel.: 059 133 50 3333 oder Email: lpd-s-lka-kriminalpraevention@polizei.gv.at**

TOP Finanzierungen

TOP-Finanzierungen zu besten Konditionen
für Wohnungskauf, Hausbau oder Umschuldung.

Als Finanzierungs-Spezialist mit Sitz in Koppl und hervorragenden Verbindungen zu den leistungsstärksten Banken in Salzburg vermittle ich Ihnen Kredite zu den jeweils bestmöglichen Konditionen. Sie können viel Geld sparen, ein Vergleich lohnt sich!

Für meine Beratung und Vermittlung entstehen Ihnen keine Kosten. Zu einem unverbindlichen Erstgespräch komme ich gerne zu Ihnen.
Rufen Sie einfach an oder senden Sie eine E-mail:

Dipl.-Ing. Bernd Langenhorst, Gruberfeldstraße 43
Ungebundener Kreditvermittler,
gewerbl.Vermögensberater für Deutsche Vermögensberatung Bank AG (GISA 31065511)
Tel. 0676-884003066, E-mail:
bernd.langenhorst@gmx.at

Hilfswerk Salzburg berichtet

Hilfswerk Salzburg im Flachgau
Zusammenhalten für Menschen in der Region

Mit Herbst 2018 wurde der Regionalausschuss des Hilfswerks im Flachgau neu gewählt. LAbg. a.D. ÖkR Theresia Fletschberger wurde für weitere drei Jahre als Vorsitzende bestätigt. Als Stellvertreterin fungiert LAbg. Theresia Neuhofer.

Die Regionalausschüsse des Vereins Hilfswerk Salzburg unterstützen Hilfswerk-Einrichtungen und fördern aktiv freiwilliges Engagement. Somit erhalten die über 500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Hilfswerks im Flachgau Unterstützung durch ehrenamtliche Helfer aus der Region – Helfer, ohne die manche Hilfswerk-Angebote wie "Essen auf Rädern" nicht möglich wären.

Einladung zum Schützenball

Die Prangerschützengesellschaft lädt am **Samstag, den 17. November** ab 20.00 Uhr zum **Schützenball beim Kirchenwirt Koppl** ein. Beste Unterhaltung durch die "Oberkrainer & Band der TMK Koppl". Heimbringerdienst vorhanden.

Perchtenlauf in Koppl

Am **18. November** findet heuer ein kleiner **Perchtenlauf** in Koppl statt. Um **15.00 Uhr kommt der Nikolaus** mit der Kutsche - gemeinsames Kutschenfahren mit den Kindern. **Um 17.00 beginnt der Perchtenlauf vor dem Gemeindezentrum.**

Kathreintanz der Pfarre

Die Pfarre Koppl veranstaltet am Freitag, den **23. November** um 20.00 Uhr den traditionellen **Kathreintanz** beim Kirchenwirt Koppl. Ein fröhlicher Abend mit den Kraxenbacher Musikanten und unseren schönen Volkstänzen. Die Pfarre Koppl freut sich auf Ihr Kommen.

Aktionspreis "Heimat Koppl"

Die Gemeindechronik **"Heimat Koppl"** ist bis 31.12.2018 zum vergünstigten Preis von **€ 39,00** im Gemeindeamt Koppl erhältlich. Es werden die Themen Natur, Landschaft und Lebensraum, die Geschichte der Gemeinde, Bildungswesen, Kommunale Einrichtungen, Patenschaft, Wirtschaft, Versorgung, das Vereinswesen, Brauchtum und Volkskultur behandelt. Weiters finden Sie die gesamte Häuserchronik darin.

Weihnachtsausstellung im Gemeindezentrum

Verkaufsstand beim Guggenthaler Adventmarkt

Die Child Destiny Foundation hat heuer erstmals einen Verkaufsstand beim Guggenthaler Adventmarkt. **Es erwarten Sie liebevolle Geschenkideen, handgemachter Schmuck, Besonderheiten aus Kenia und vieles mehr. Der Reinerlös kommt ausschließlich Kindern mit Behinderung in Kenia zu Gute. Es geschieht nichts Gutes, außer wir tun es!** www.child-destiny.at; Facebook: CDFAustria